

S1 von Vischingen über Lahrdingen nach Langen Hauptbahnhof



Allgemeines

Bei der Strecke Vischingen – Langen Hbf handelt es sich um eine fiktive S-Bahn-Strecke, welche eine S-Bahn im Süden Deutschlands andeutet. Auf der S1 wird der Strom mit einer Stromschiene übertragen. Nachfolgend ein kurzer Streckenbeschrieb für eine Fahrt von Vischingen zum Langener Hbf: (Es kann natürlich auch in die andere Richtung gefahren werden).

Gestartet wird im zwischen den Hügeln gelegenen Örtchen Vischingen, wo verhältnismässig viel Industrie ansässig ist. Der Triebfahrzeugführer (Tf) passiert das Ausfahrtsignal (Asig), fährt am Abstellbahnhof vorbei und nach einer kurzen Steigung befindet er sich am Obereigler See, einem naturbelassenen Weiher der zur Gemeinde Vischingen-Obereigel gehört. In einer fortwährenden Rechtskurve nähert er sich dem Haltepunkt Obereigel, den viele Wanderer und Ausflügler als Startpunkt benutzen. Obereigel selbst ist ein verschlafenes Dorf mit wenigen Einwohnern, aber einem in den letzten Jahren regen Zuzug von Neubürgern. Nach Obereigel fährt der Tf über das Obereigler Viadukt, wie es von den Obereiglern genannt wird. In Wirklichkeit handelt es sich aber

dabei eher um eine Brücke. Nach der Brücke fährt er durch einen kleinen Wald zum Kraichwandtunnel weiter, der die Wasserscheide zwischen den Flüssen Randach und Eigelbach darstellt. Kurz nach dem Kraichwandtunnel erreicht der Tf den gleichnamigen Haltepunkt. Dieser liegt mitten im Kraichforst, etwa 1km vom Dorf Randingen entfernt. Nach dem Hp Kraichwandtunnel geht die Fahrt weiter, bald darauf der Strasse entlang (oder die Strasse der Bahn entlang) und am Hohenzoller Hof vorbei in Richtung Lahrdingen. Lahrdingen beginnt zuerst mit dem Ortsteil „Im Loch“, für den die Lage im eher engeren Tal der Randach namensgebend war. Sobald der Tf „Im Loch“ passiert hat, trifft er kurze Zeit später auf das Einfahrsignal (Esig) des Bahnhofs Lahrdingen, welches zwischen Überresten vergangener Eisenbahn-Epochen steht. Kurz nach dem Esig geht die Fahrt über einige Weichen weiter und der moderne Bahnhof des Ortes Lahrdingen erscheint auf der linken Seite, rechts davon der alte, ausgediente Bahnhof. Nach dem Asig Lahrdingen geht es über eine Rampe hinunter in den „S-Bahn-Graben“ zwischen Lahrdingen und Wallenheim. Am Ende der Rampe befindet sich der Hp Lahrdingen Nord. Nach Lahrdingen Nord beginnt eine sanfte Rechtskurve, die mit dem Haltepunkt Wallenheim endet, wo auch bereits die Tunneleinfahrt sichtbar ist. Nach Wallenheim fährt der Tf weiter in den Tunnel, den er bis zum Ende der Fahrt nicht mehr verlassen wird und kommt nach 800m Tunnel zur ersten Tunnelstation Wetterdingen. Es geht weiter über die Haltepunkte Allgäuplatz und Nelkenweg zur Haltestelle Mühlenfeld. Kurz vor Mühlenfeld wird das Limit reduziert und die Fahrt geht über eine abzweigende Weiche in die Haltestelle Mühlenfeld hinein. Hier trifft die S1 auch auf die S3. Nach dem Asig Mühlenfeld neigt sich die Fahrt bereits dem Ende zu, der Tf trifft bereits auf das Esig Langen Hbf, welches Limit 30 (aufgrund Einfahrt in ein Stumpfgleis) zeigt. Über das Gleisvorfeld des unterirdischen Langener Hauptbahnhofs wird in den Hbf eingefahren und der Tf sieht nach der letzten Kurve auch bereits den Sh2 (Schutzhalt 2) zeigenden Prellbock vor sich. Jetzt gilt es nur noch abzubremsen und die Fahrgäste werden glücklich sein, ihr Ziel pünktlich erreicht zu haben.



Streckenkarte



Betriebliches

- Vorsignale wurden nicht durchgehend mit 1000Hz-Magneten versehen, nur an Stellen, an denen die Geschwindigkeitsreduktion in jedem Fall min. 40km/h beträgt. Dies ist vor dem Hbf und vor Vischingen der Fall.
- Zwischen Lahrdingen und Vischingen wird 100 km/h gefahren; auf der restlichen Strecke 80 km/h.
- Der Bremsweg (Abstand zwischen Vor- und Hauptsignal) ist auf 700m festgelegt.
- Alle Züge fahren im Viertelstundentakt nach Lahrdingen; nach Vischingen gibt es Halbstundentakt.
- Bei potenziellem Überfahren eines Prellbocks wird der so entstehende Zusammenstoss durch ein rotes Signal simuliert.



Zwischen Obereigel und Vischingen

Danksagung

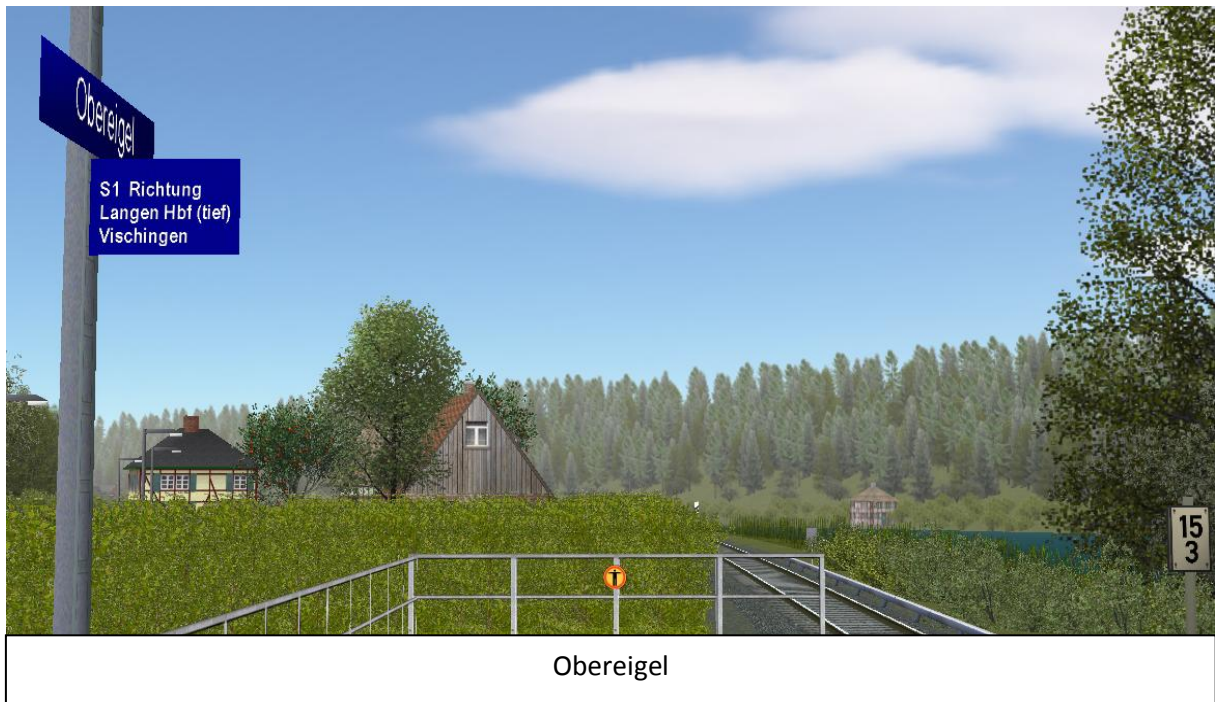
Bedanken möchte ich mich grundsätzlich bei allen, die diese Strecke unterstützt haben.

Besonders danken möchte ich aber AlfredW, der meine Strecke x-mal getestet hat und mir immer wieder konstruktive Kritik zugesendet hat, egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit.

Tusen takk, Alfred!

Auch bedanken möchte ich mich bei Johannes Friz (joeKTN), der mir durch seine aufmunternden Rückmeldungen und hilfreichen Informationen immer wieder geholfen hat.

Vielen Dank auch an Nicolas Reuter (mbfan) für seine realistischen Zugsansagen, den Tauschtag und auch bei vielen kleinen Fragen, auf die ich ohne ihn die Antwort nicht so schnell gewusst hätte.



Lizenz

Dieses Package darf nur auf der Loksims-Homepage (www.loksim.de) zum Download angeboten werden, auf anderen Seiten bedarf es die explizite Erlaubnis des Urhebers. Ebenfalls ist jene Erlaubnis nötig, um durch Veränderungen an diesem Package ein neues Package zu erstellen und dieses, sei es vollständig oder auch in Auszügen, auf einer anderen Seite als der Loksims-Homepage (www.loksim.de) zum Download anzubieten. Auch sind das Verändern von Dateien und das Anbieten jener zum Download untersagt, liegt keine ebensolche Urhebererlaubnis vor.

Jede Zuwiderhandlung dessen kann rechtliche Schritte nach sich ziehen!

Für einzelne Dateien dieses Packages können andere Nutzungsbedingungen gelten. Diese haben vor dieser Lizenz Vorrang.

Joel, alias „Jernbane“

Kontakt: [jernbane\(at\)hotmail.ch](mailto:jernbane(at)hotmail.ch) oder per PN in einem der Foren

©Jernbane, 2012